

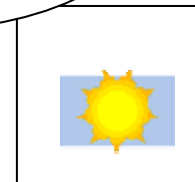
	3		5	8		2		
	5					1	9	
9	7		2		6			
		3		9	5			4
8	2						1	9
1			8	3				5
			6		1		3	
	1	6	9				5	7
2		4		5	3			

# Reiterhof Tageszeitung

Dienstag, 18. August 2009



Bei soviel schönen Mädels... soll man nicht schlapp machen...?!?



**Am Tag: 26 Grad**

**Nachts: 15 Grad**

## Hunde und sonstige Tiere:

Wir hoffen immer noch, dass bei Winnie sich doch bald eine Veränderung so stark bemerkbar macht, dass wir uns sicher sein können, dass sie wenigstens ein paar Welpen gebären wird... Mal sehen, vielleicht tut sich ja was in den nächsten Tagen.



...so sieht ein „begossener Aussie“ aus...Winnie, Sari und Missy fangen immer gerne den Wasserstrahl, wenn Elfi Garten gießen muss...



Öhrchen mit Keks beim Kuseln... ☺

Redaktion: Elfi Fraunholz



...da kommt doch glatt eine fremde Katze zu Öhrchen, sie will garantiert entweder das Futter oder „Keks“ (Öhrchens Kleines) fressen... bitte passt immer auf, dass keine fremde Katze zu Öhrchen kommt, oder noch schlimmer zu „Keks“ wenn es alleine ist, da fremde Katzen manchmal zu richtigen „Monstern“ werden können, wenn sie kleine Katenbabys so alleine vorfinden!

In der Schule....

Der Englische Austausch-Schüler: "Ist prügeln und schlagen eigentlich dasselbe?" - "Ja, sicher!" - "Und warum lachen immer alle, wenn ich sage, es hat zwölf geprügelt?"

"Hitze dehnt aus, Kälte zieht zusammen. Wer weiß ein Beispiel?" - "Die Ferien im Sommer dauern sechs Wochen, die im Winter nur zwei!"

**Bilder des Tages:**

Bitte gebt immer mal wieder eure Chipkarte zum Auslesen ab, damit wir genügend Bilder für die Tageszeitung bekommen...



Großes Lob an alle in dieser Woche: Ihr verhaltet euch ganz vorbildlich, seid wunderbar leise, nach 22:00 Uhr in den Zimmern, seid rücksichtsvoll und hilfsbereit!

Elfi ist im Moment ein bisschen erkältet und angeschlagen, deshalb ist sie besonders froh, dass alles so reibungslos klappt! Es wurden auch noch keine „Zicken“ gesichtet... ☺ ☺ ☺



**Das war gestern:**

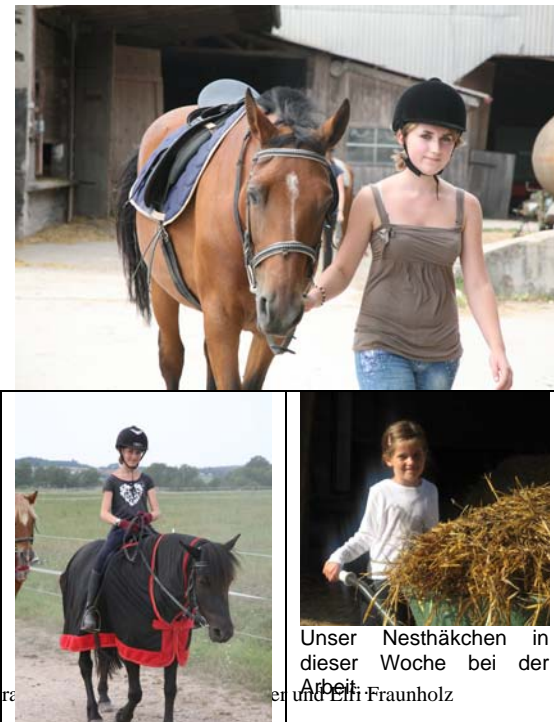
Julia ist frei auf dem Platz geritten und es hat prima geklappt. Beim Trensen putzen und pflegen waren ganz viele dabei und gemeinsam macht sowas ja auch Spaß. Die Naturfreundejugend hat gestern ganz fleißig Äpfel und Karotten für die Pferde geschnitten (die Äpfel im Garten dürft ihr gerne den Pferden verfüttern, bitte immer zumindest einmal durchschneiden, damit sie nicht den Apfel ganz runter schlucken und Schlundverstopfung bekommen). Das Spaziergehen mit Hunden, Ziegen und den Ponys scheint auch prima zu klappen. Einige unserer Reiterkinder sind ja richtig sportlich und machen abends noch Joggingrunden – vielleicht können wir ja ein „Lauftreff“ in dieser Woche einrichten... Wer Lust hat kann ja heute Abend um 18:45 Uhr mal vor die Tür schauen, vielleicht könnt ihr ja dann gemeinsam eine kleine Runde Joggen...

**Was Elfi und Diana nicht gefällt:**

...wenn ihr euch immer wieder mal nicht an die Regeln haltet und nur zu zweit aufs Trampolin geht – setzt euch bitte auch nicht auf die Umrandung, wenn gehüpft wird. ...wenn ihr nicht pünktlich bei der Boxenbesprechung seid.

**Heute fahren wir in die Stadt...**

Der Bus fährt vor dem Haus um 13:30 Uhr ab und bringt euch um 15:30 Uhr zurück. Es fallen deshalb keine Reitstunden aus und ihr könnt einmal ausgiebig Eis essen gehen, Shoppen oder einfach die schöne Stadt anschauen.



ayout: Elfi Fra und Elfi Fraunholz

"Es gibt nichts Neues mehr. Alles, was man erfinden kann, ist schon erfunden worden."  
Charles H. Duell, US-Patentamt 1899

So soll Bill Gates im Jahr 1981 die Behauptung aufgestellt haben: "640 KBytes (Arbeitsspeicher) ist alles, was irgendeine Applikation jemals benötigen sollte".

Im Jahr 1977 behauptete Ken Olson, Präsident, Vorstand und Gründer von Digital Equipment : "Es gibt keinen Grund, warum irgend jemand in der Zukunft einen Computer bei sich zu Hause haben sollte".

Thomas Watson , Vorstandsvorsitzender von IBM meinte im Jahr 1943: "Ich denke, dass es einen Weltmarkt für vielleicht fünf Computer gibt".

Ein Ingenieur der Forschungsabteilung Advanced Computing Systems Division (IBM ) kommentierte 1968 den Mikrochip: "Schön, aber wozu ist das Ding gut?"

Ein frühes (1876) internes Papier der Western Union zum Thema Telefon: "Dieses Telefon hat einfach zu viele Mängel, als dass man es für Zwecke der Kommunikation einsetzen könnte. Das Gerät ist wertlos für uns."

Und der Apple -Gründer Steve Jobs berichtet über seine ersten Schritte im Geschäftsleben: "Wir gingen zu Atari und sagten, 'Hey, wir haben hier dieses tolle Ding, teilweise sogar aus Ihren Teilen gebaut. Wollen Sie uns finanziell unterstützen? Oder vielleicht übergeben wir Ihnen den Rechner ganz einfach. Wir wollen nur dabei sein! Zahlen Sie uns ein Gehalt und wir arbeiten für Sie.' Atari sagte nein. Also gingen wir zu Hewlett Packard und die meinten: 'Hey, wir brauchen Euch nicht. Ihr habt ja noch nicht einmal das College abgeschlossen'. Jobs und Wozniak gründeten daraufhin ihr eigenes Unternehmen und bauten den ersten Heimcomputer (Apple) in eigener Regie.

**Barbie**

Ein Mann kommt ziemlich spät von der Arbeit nach Hause als ihm plötzlich einfällt, dass seine Tochter Geburtstag hat Also stürmt er schnell noch in ein Spielzeuggeschäft, schaut sich kurz um und sagt zur Verkäuferin: "Ich hätte gerne eine Barbie-Puppe". Die Verkäuferin fragt, welche es denn sein soll: "Wir haben >Barbie geht einkaufen< für 9,95 €>Barbie geht an den Strand< für 9,95 €>Barbie geht zum Opernball< für 9,95 €>Barbie fährt in Urlaub< für 9,95 €>Barbie ist geschieden< für 199,95 €" "Was soll denn das?" fragt der Mann. "Alle Barbies kosten 9,95 €>nur Barbie ist geschieden< kostet 199,95 €!" "Ja" sagt die Verkäuferin, "bei >Barbie ist geschieden< ist ja auch noch >Kens Haus, Kens Boot, Kens Auto und Kens Motorrad< dabei"

Unser Nesthäkchen in dieser Woche bei der Arbeit